



Pelikanhaus am Damm

Besonderer Ort

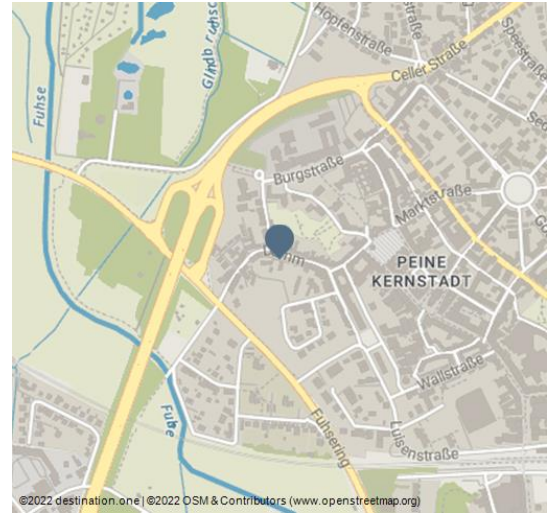
Fachwerkhaus

Historisches Gebäude

Historischer Stadtkern



Pelikanhaus_Peine (1).jpg - © Peine Marketing GmbH - welcome@peinemarketing.de



Das zweitälteste Haus in Peine ist das Pelikanhaus, mit einer wunderschönen Malerei auf einer alten Ladeluke.

Das Pelikanhaus ist das zweitälteste erhaltene Wohnhaus in Peine und befindet sich am Damm. Es stammt aus dem Jahre 1611. Seinen Namen hat es von einem Bild auf einer alten Ladeluke am Giebel. Dort ist ein Pelikan dargestellt, der seine Jungen füttert. Bis 1844 war hier eine Seilerei untergebracht.

Der Damm war das jüdische Viertel in Peine. 1714 hatten die Juden hier ihre Synagoge (Damm 11), zu der auch eine Schule gehörte. Ab Anfang des 19. Jahrhunderts durften sich Juden auch in der Stadt Peine niederlassen.

Merkmale:

Zahlungsmittel

kostenfrei

Öffnungszeiten:

Das Pelikanhaus kann nur von außen besichtigt werden.

Ansprechpartner:

Peine Marketing GmbH
Breite Straße 58

+495171/545556

www.peinemarketing.de/

welcome@peinemarketing.de

Adresse:

Damm 18
31224 Peine

Organisation:

Peine Marketing GmbH
<https://www.peinemarketing.com/>
welcome@peinemarketing.de



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/tXxwd>

Quelle: destination.one

ID: p_100170559

Zuletzt geändert am 11.12.2023, 10:46



Pelikanhaus_Peine (2).jpg - © Peine Marketing GmbH - welcome@peinemarketing.de